



Medienkommentar

Ramstein – Tausende demonstrierten gegen US-Drohnenangriffe



Anlässlich des „Tages der Bundeswehr“ kam es am 11. und 12 Juni 2016 in mehr als zehn Städten in Deutschland zu Aktionen von tausenden Kriegsgegnern. U.a. beteiligten sich, gemäß den Organisatoren 5.000 Menschen an einer Menschenkette am pfälzischen US-Stützpunkt Ramstein um gegen den tödlichen Einsatz von Drohnen durch die Vereinigten Staaten zu protestieren.

Anlässlich des „Tages der Bundeswehr“ kam es am 11. und 12 Juni 2016 in mehr als zehn Städten in Deutschland zu Aktionen von tausenden Kriegsgegnern. U.a. beteiligten sich gemäß den Organisatoren 5.000 Menschen an einer Menschenkette am pfälzischen US-Stützpunkt Ramstein, um gegen den tödlichen Einsatz von Drohnen durch die Vereinigten Staaten zu protestieren.

Seit dem Jahr 2011 ist die Flugleitzentrale auf der US-Militärbasis Ramstein Dreh- und Angelpunkt für völkerrechtlich umstrittene Drohnenaktivitäten der USA. US-Präsident Barack Obama hatte Drohnenangriffe zum wichtigsten Mittel im sogenannten „globalen Krieg gegen den Terror“ erklärt. Das sogenannte "gezielte Töten" mittels US-Drohnen kostete zwischen November 2002 und November 2014 pro ermordetem "Terroristen" im Durchschnitt 28 unschuldigen Zivilisten das Leben. Dies geht aus einem Report der Menschenrechtsorganisation „Reprieve“ vom 24. November 2014 hervor. Dunkelziffer liegt wahrscheinlich noch viel höher.

Was der US- Luftwaffenstützpunkt Ramstein damit zu tun hat und dass US-Drohnenkriege ohne Deutschland kaum möglich sind, zeigte Klagemauer.tv in der Sendung vom 23.4.2014 (bitte einblenden: www.kla.tv/2877). Sehen Sie die Wiederholung dieser Sendung im Anschluss.

Nun jedoch zurück zu der Kundgebung – gegen den Drohnenkrieg von deutschem Boden aus – vom 11. Juni 2016 in Ramstein. Ein Klagemauer.tv-Zuschauer war vor Ort und hat uns sein Video zugesandt. Sehen Sie nun einige Impressionen direkt von der Kundgebung, u.a. ein Aufruf eines ehemaligen Agenten des US-amerikanischen Auslandsgeheimdienstes CIA.

Nun Video und im Anschluss an das Video (15.062016_KTV_Stopp Ramstein_v02_x264_qtp) als Archivsendung www.kla.tv/2877.

Stopp-Ramstein-Clip:

Demonstranten-Sprechchor: „Stopp – Ramstein – Stopp – Ramstein, ich sag Stopp und ihr sagt Ramstein! Stopp – Ramstein!... Ihr seid wunderschön - dankeschön“

Redner 1:

von den 11,2 km haben uns vielleicht noch 3 gefehlt. Aber: Wir haben dem Wetter getrotzt, wir haben eine tolle Menschenkette hingekriegt, mit vielen tollen, imposanten Bildern, die zeigen, dass unser Wille für Frieden und gegen Krieg und Drohnen ganz deutlich ist.

Wir wissen, von diesem deutschen Boden geht Krieg aus. Krieg, der mit Drohnen gegen Zivilisten, gegen Frauen und Kinder geführt wird. Weltweit und immer wieder. Und ohne

diese Relaisstation gäbe es diese kriegerischen Einsätze nicht. Deswegen werden wir heute und auch weiterhin alles tun, dass dieser Kriegseinsatz von deutschem Boden der Volksrecht und Grundgesetz widerspricht, dass dieser beendet wird. Dafür stehen wir hier und dafür werden wir auch immer wieder kommen. (Applaus der Demonstranten)

Redner 2:

Ihr G.I.'s und Bundeswehr-Soldaten, erkennt, für wen ihr wirklich arbeitet – es sind die bluttriefenden Waffenhändler und sie nehmen Millionen dadurch ein, dass ihr diese Uniform tragt, auf den Knopf drückt, und Menschen in 3 Minuten, in 3 Sekunden tötet.

Demonstranten-Sprechchor: (mehrmals) „Wir woll'n den Drohnenstreik – wir sind bereit!“
„Denn wenn ich weiß was Unrecht ist, dann schweige ich zu Unrecht nicht!“

Titel: 4000-5000 Friedensaktivisten

Redner 3:

Diese Waffe der Drohne ist geschaffen worden, damit keine Weißen sterben sollen – obwohl wir ein paar schwarze Soldaten bei uns auch haben – aber keine Weißen sollen sterben. Es soll nur der Feind – und das sind teilweise Menschen, die eigentlich keine technische Entwicklung haben, so dass sie eine Luftwaffe hätten, die die Drohnen runterschießen können. Also Schwarze, Muslime, Araber usw., die, die dürfen sterben.

Redner 4:

Ich werde nach Amerika zurückgehen und den Leuten dort erzählen, was ich hier gesehen habe. Und was ich hier gesehen habe, wünsche ich, dass es alle Menschen sehen können. Darum bitte ich euch, euch umzudrehen und einander anzuschauen. Es ist eine unglaubliche Ermutigung. Macht weiter so und lasst euch nicht aufhalten!

von dd.

Quellen:

<http://www.jungewelt.de/2016/06-13/001.php?sstr=ramstein>
https://de.wikipedia.org/wiki/Ramstein_Air_Base#Zentraler_Baustein_der_Kampfdrohnen-Eins.C3.A4tze
<https://deutsch.rt.com/7227/international/die-prazise-drohnenbilanz-der-usa-28-tote-zivilisten-pro-ermordeten-terroristen/>
http://www.reprieve.org.uk/press/2014_11_25_US_drone_strikes_kill_28_each_target/
<http://www.tagesspiegel.de/politik/leak-zu-us-drohnenkrieg-die-meisten-toten-sind-unschuldige-zivilisten/12460084.html>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- ➔ was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- ➔ wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- ➔ tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.